

Einladung zur ordentlichen Delegiertenversammlung 1998 des Bernischen Kantonalgesangvereins BKGV : Sonntag, 18. Oktober 1998 in Spiez, Lötschbergzentrum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): - **(1998)**

Heft 39

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung

**zur ordentlichen Delegiertenversammlung 1998
des Bernischen Kantonalgesangvereins BKGV**

**Sonntag, 18. Oktober 1998
in Spiez, Lötschbergzentrum**

Tagesprogramm und Traktandenliste

ab 08.30 Uhr Eintreffen der Delegierten und Gäste,
Bezug der Stimmkarten und Essensbons.

09.30 Uhr Beginn der Delegiertenversammlung 1998.

Traktanden:

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung.
2. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 20. Oktober 1996 in Langnau im Emmental.
3. Geschäftsbericht des Präsidenten.
4. Vereins- und Spezialrechnungen 1996 und 1997.
5. Statutenrevision BKGV.
6. Wahlen:
 - 6.1 Kantonalpräsident;
 - 6.2 Präsident der Musikkommission BKGV;
 - 6.3 5 Mitglieder der Geschäftsleitung;
 - 6.4 3 Mitglieder der Kontrollstelle.
7. Mitgliederbeitrag und Budgets 1999 und 2000.
8. Ehrungen.
9. Entgegennahme von Anregungen durch die Geschäftsleitung zum Studium und zur Berichterstattung.
10. Nächste Delegiertenversammlung BKGV.
11. Verschiedenes.

- 11.30 Uhr Gemeinsames Singen im Kirchgemeindehaus.
12.30 Uhr Apéro im Lötschbergzentrum.
13.00 Uhr Mittagessen im Lötschbergzentrum.
ca. 15.00 Uhr Schluss der Tagung.

Administratives zur Delegiertenversammlung 1998

1. Anzahl Delegierte (gemäss Statuten Art 15)

- Chöre bis und mit 50 Aktivmitgliedern: 2 Delegierte
- Chöre mit 51 bis 100 Aktivmitgliedern: 3 Delegierte
- Chöre mit über 100 Aktivmitgliedern: 4 Delegierte
- Bezirks-, Kreis- und Amtsverbände: 2 Delegierte

2. Einladung

Die vorliegende „Einladung zur ordentlichen Delegiertenversammlung 1998 des Bernischen Kantonalgesangsvereins BKGV“ **gilt als ordnungsgemässe Einladung.**

3. Ausweise und Anmeldekarten

Alle Bezirks-, Kreis- und Amtsverbände und alle Chöre erhalten als Beilage mit der vorliegenden BKGV-Info folgende Unterlagen:

- *einen Ausweis für Delegierte;*
- *eine Anmeldekarte für das an die Delegiertenversammlung anschliessende Mittagessen;*

Der Ausweis für die Delegierten ist den Delegierten ausgefüllt mitzugeben.

4. Anmeldung zum Mittagessen

Die Anmeldung zum Mittagessen ist bis spätestens am 7. Oktober 1998 an Herrn Marcel Schneider, Thunstrasse 57a, 3074 Muri bei Bern zu senden. Die Essensbons sind an der Kasse im Eingang des Lötschbergzentrums zu beziehen. Der Preis beträgt Fr. 26.--.

5. Anreise

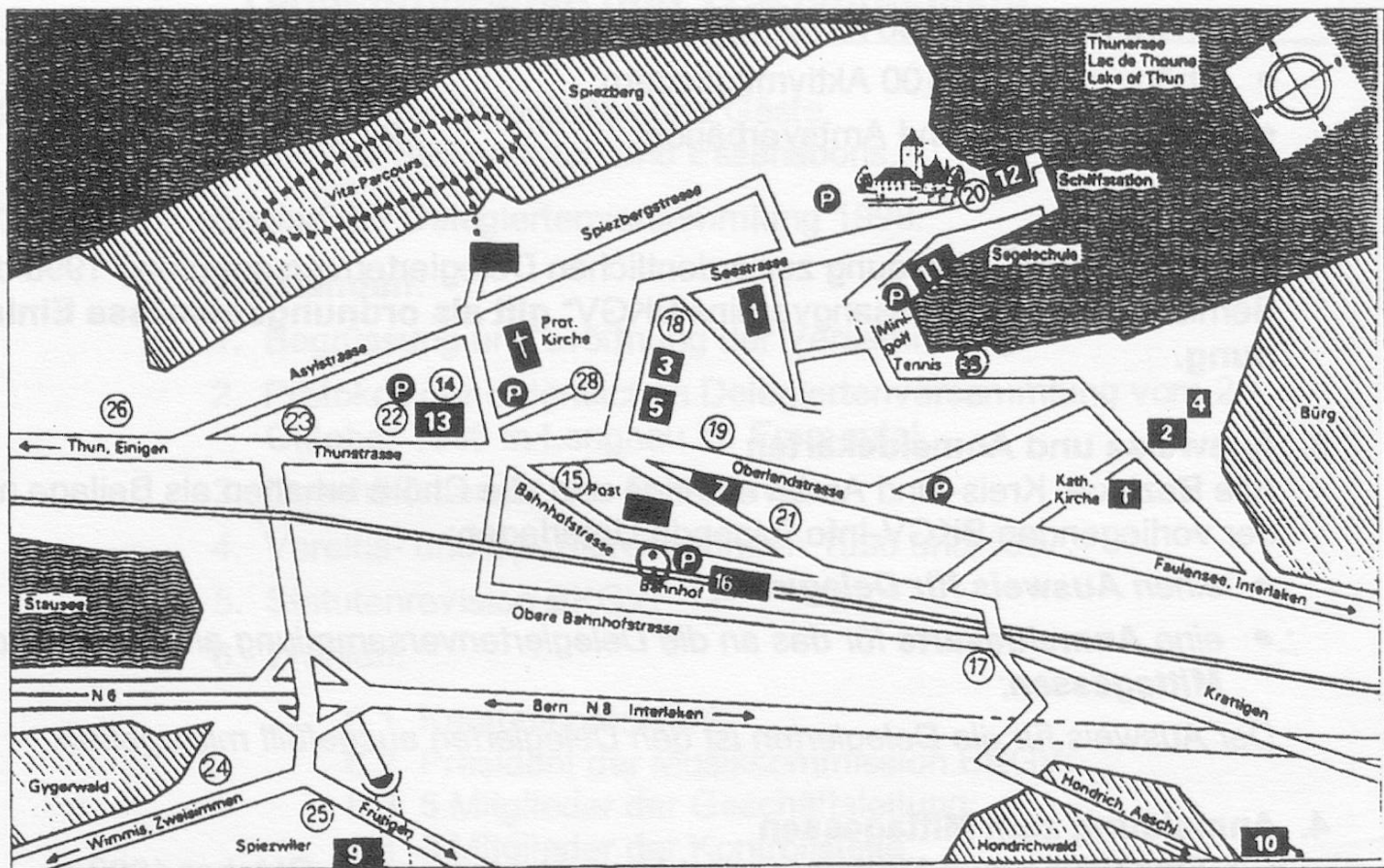
Wir empfehlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen. Marschzeit vom Bahnhof Spiez zum Lötschbergzentrum max. 5. Minuten.

Ankunft in Spiez aus Richtung

Interlaken	08.54 Uhr	Regio	09.05 Uhr	IC
Zweisimmen	08.51 Uhr	Regio		
Frutigen	08.47 Uhr	Regio	09.00 Uhr	IC
Bern	08.56 Uhr	IC	09.12 Uhr	IC
	09.11 Uhr	Regio		

6. Parkplätze

Wir bitten höflich, die auf der Karte eingezeichneten Parkplätze zu benutzen und den Einweisposten Folge zu leisten.



Lageplan von Spiez: 13 Hotel Lötschberg
 14 Gemeindezentrum Lötschberg
 16 Bahnhof

Geschäfte der Delegiertenversammlung 1998

1. **Eröffnung der Versammlung um 9.30 Uhr**
2. **Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 20. Oktober 1996 in Langnau i.E.** *Erschienen in der BKGv-Info Nr. 32 / Februar 1997 auf Seite 9 und folgende. Der Vorstand empfiehlt Ihnen die Genehmigung dieses Protokolls.*
3. **Geschäftsbericht des Präsidenten des BKGv**, Heinz Gränicher. *Ab Seite 9 in dieser Nummer abgedruckt; der Vorstand beantragt Ihnen Annahme dieses Berichtes.*
4. **Vereins- und Spezialrechnungen 1996 und 1997.** *Siehe vorliegende BKGv-Info ab Seite 13, wo diese detailliert dargestellt sind; der Vorstand beantragt Ihnen Abnahme dieser Rechnungen.*
5. **Statutenrevision BKGv:** *Die neuen Statuten, wie sie die Statutenkommission entworfen und nach der Vernehmlassung in der Präsidenten- und Dirigentenkonferenz und im Vorstand ausgearbeitet wurden, liegen als Entwurf vor und sind auf Seite 20 und folgende in dieser Nummer abgedruckt. Der Vorstand beantragt Ihnen Annahme der neuen Statuten, wobei der Kantonalpräsident Ihnen die Namensgebung und Übergangsbestimmungen vorweg und gesondert vorlegen und anschliessend die eigentlichen Artikel der Statuten zur Abstimmung bringen wird.*
6. **Wahlen**
 - 6.1 **Kantonalpräsident:** *Heinz Gränicher stellt sich für eine Periode von 4 Jahren zur Wiederwahl;*
 - 6.2 **Präsident der Musikkommission BKGv:** *Hugo Knuchel stellt sich für eine weitere Periode von 4 Jahren zur Wiederwahl;*
 - 6.3 **Mitglieder der Geschäftsleitung:** *Unter der Annahme, dass die neuen Statuten angenommen werden, stellen sich für die neu zu bestellende Geschäftsleitung die folgenden bisherigen Vorstandsmitglieder zur Verfügung (alphabetische Reihenfolge):*
Bieri Johanna, Interlaken
Hofmann Brigitta, Lengnau
Mundwiler Leo, Thun
Zingg Johann, Roggwil
Für die bestehende Vakanz eines weiteren Mitglieds der GL schlägt der Vorstand Fritz Marti, Zollikofen, vor.
 - 6.4 **Drei Mitglieder der Kontrollstelle:** *Statutengemäss scheidet Hedi Bugmann aus. Als 1. Revisor stellt sich Peter Schwendimann, Gümligen, zur Bestätigungswahl bis zum Rech-*

nungsjahr 2000. Als 2. Revisor rückt Ernst Würsten, Gstaad, nach; er stellt sich der Bestätigungswahl für 2 Jahre. Der Amtsgesangverband Seftigen schlägt Ernst Bühler, Wattenwil, vorerst als Ersatzrevisor vor; er wird auf 6 Jahre gewählt (mit Bestätigungswahlen nach 2 und 4 Jahren).

7. Mitgliederbeitrag und Budgets 1999 und 2000: Auf Seite 18 der vorliegenden Info sind die Budgets für die Jahre 1999 und 2000 publiziert; sie basieren auf folgenden Mitgliederbeiträgen:

Fr. 2.50 für das Rechnungsjahr 1999 pro Chormitglied mit Vollmitgliedschaft beim BKGV;

Fr. 5.00 für das Rechnungsjahr 2000 pro Chormitglied mit Vollmitgliedschaft beim BKGV;

Fr. 1.00 für das Rechnungsjahr 1999 pro Chormitglied und

Fr. 2.00 für das Rechnungsjahr 2000 pro Chormitglied, die gleichzeitig der Union des Chanteurs Jurssiens angehören.

Die Begründung für die Erhöhung des Mitgliederbeitrages um 100 % finden Sie auf Seite 17 der vorliegenden Info; der Vorstand beantragt Ihnen Annahme der Mitgliederbeiträge und der Budgets.

8. Ehrungen

Der Vorstand schlägt der DV vor, den scheidenden Vorstandsmitgliedern Berti Krebs für 11 Jahre und Rösly Ruch-Bösch für 9 Jahre Mitarbeit im Vorstand sowie dem scheidenden Mitglied der Kantonalen Musikkommission Rosmarie Münger-Feuz für 10 Jahre Mitarbeit die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

9. Entgegennahme von Anregungen, die dem Kantonalvorstand und der Geschäftsleitung zum Studium und zur Berichterstattung unterbreitet werden.

10. Nächste Delegiertenversammlung des BKGV: Unter der Voraussetzung, dass die neuen Statuten angenommen sind, wird die nächste DV im 1. Quartal und im gleichen Jahre wie die DV der SCV im Turnus von zwei Jahren stattfinden. Die SCV wird ihre nächste DV im 1. Semester 1999 abhalten, somit müsste der BKGV seine nächste DV bis März 1999, also in rund einem halben Jahr anberaumen. Der Vorstand schlägt Ihnen deshalb vor, die nächste DV im 1. Quartal des Jahres 2001 abzuhalten.

11. Verschiedenes: Es sind keine Geschäfte traktandiert.